

Effiziente Vertragsprüfung in der Forschung: Schnellere Abschlüsse durch optimierte Prozesse



Praxis-Seminar

- **Schnelligkeit als Erfolgsfaktor**
- **Standardisierung und Strukturierung für effiziente Prozesse**
- **Strukturierte Kommunikations- und Abstimmungsprozesse**
- **Digitalisierung und Automatisierung der Prozesse**
- **Interaktive Workshop-Elemente**

Referent



Alexander Gehrsitz
Abteilungsleiter
Drittmittelmanagement
Universitätsklinikum Würzburg

Programm

Ausgangssituation und Ursachenanalyse

- Ist-Situation der Teilnehmenden aufnehmen und analysieren
- Problemfelder identifizieren
- Vorstellungen und Erwartungen herausarbeiten

Zentrale Ursachen ermitteln

- Durchlaufzeiten
- Ressourcenengpässe
- Verantwortlichkeiten
- Kommunikation

Optimierung von Prozessen, Verantwortlichkeiten und Entscheidungsstrukturen

- Transparente und standardisierte Prozesse
- Festlegung klarer Abläufe und Zuständigkeiten
- Vermeidung unnötiger Schleifen
- Optimierung kritischer Prozessabschnitte und Engstellen

Standardisierung und Qualitätssicherung

- Checklisten
- Risikobewertung
- Fast-Track-Verfahren
- Vertragstemplates

Optimierung der Kommunikation zu Verhandlungs- und Abstimmungsprozessen

- Strukturierte und standardisierte Kommunikation zwischen Stakeholdern
- Einbindung relevanter Bereiche
- FAQs und systematisches Wissensmanagement
- Akzeptanz neuer Prozesse und Tools

Digitalisierung und Automatisierung von Prozessen

- Automatisierung von Workflows
- Statusverfolgung bei Vertragsprüfungsprozessen
- Digitale Signatur

Datenbasierte Steuerung und Optimierung von Kapazitäten und Ressourcen

- Ermittlung von Kennzahlen
- Einführung von Leistungskennzahlen (KPIs)
- Regelmäßige Prozessanalysen
- Ressourcensteuerung

Change-Management als Basis für nachhaltige Effizienzsteigerung

- Veränderte Arbeitsweise kurzfristig und nachhaltig sichern
- Bewusstsein für neue Herangehensweise schaffen
- Umdenken, Widerstände reduzieren und Akzeptanz schaffen

Erfahrungsaustausch und gemeinsame Entwicklung von zukünftigen Lösungsansätzen

Seminarziel

Vertragsprüfungsprozesse sind in der Praxis häufig sehr langwierig und ressourcenintensiv. Verzögerungen können dazu führen, dass sich unter anderem die Rahmenbedingungen von Forschungsprojekten verändern oder im schlechtesten Fall nicht umgesetzt werden können. Komplexe Strukturen und intransparente Abläufe beeinträchtigen zusätzlich die Effizienz der juristischen Vertragsprüfung und erschweren einen schnellen, zielgerichteten Abschluss.

Eine gezielte Optimierung der Prozesse kann wesentlich dazu beitragen, Bearbeitungszeiten zu verkürzen, Transparenz zu erhöhen sowie die Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Stakeholdern nachhaltig zu verbessern.

Im Rahmen der Fortbildung werden auf Basis einer Ist-Analyse zentrale Ursachen für Verzögerungen identifiziert und aufgearbeitet, unter Einbezug theoretischer Grundlagen sowie praxisnaher Beispiele. Darauf aufbauend werden konkrete Optimierungsansätze für die zukünftige Prozessgestaltung entwickelt.

Zielgruppe

Wir wenden uns insbesondere an:

- Mitarbeitende aus Pharma- und MedTech-Unternehmen sowie Universitäten, Universitätskliniken und Forschungseinrichtungen
- Prozess- und Organisationsverantwortliche sowie Clinical Trial & Project Manager
- Study-Start-up-, Contract- & Budget-Manager
- CRA und Clinical Operations Mitarbeitende

Ebenso profitieren Fachkräfte aus angrenzenden Bereichen sowie Quereinsteiger*innen die sich gezielt auf Aufgaben in der Klinischen Forschung, im Studienmanagement oder Clinical Operations vorbereiten möchten.

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

- Effiziente Gestaltung von Prozessen
- Praxisnahe Lösungsansätze kennenlernen
- Sensibilisierung für Herausforderungen im Vertragsprüfungsprozess
- Engpässe und typische Fehlerquellen erkennen
- Bewusstsein für Optimierungspotenziale schaffen Erfahrungsaustausch zu Problemstellungen und Lösungsansätze

Unser Referent



Alexander Gehrsitz

Abteilungsleiter Drittmittelmanagement, Universitätsklinikum Würzburg

Herr Gehrsitz ist Betriebswirt mit einer Berufserfahrung von über 15 Jahren im Management von Drittmittelprojekten in der Universitätsmedizin. Als Abteilungsleiter verfügt er über eine umfassende Fachkompetenz bei der Administration von öffentlichen und privaten Drittmitteln. Die Durchführung von Auftragsforschungsprojekten erfordert während des gesamten Projektzyklus eine enge Abstimmung der Interessen aller beteiligten Stakeholder unter Berücksichtigung interner und externer Rahmenbedingungen. Durch seine langjährige Erfahrung an einer Universitätsklinik kennt Herr Gehrsitz die Herausforderungen und Erfolgsfaktoren der Zusammenarbeit zwischen Industriepartnern und Universitätsmedizin aus erster Hand und vermittelt diese praxisnah anhand konkreter Beispiele aus dem Forschungsalltag.

MedDRA – Hands-on
22. September 2026, Online-Veranstaltung

Women in Research – Empowerment, Visibility and Mental Strength
6. Oktober 2026, Online-Veranstaltung

Programme aus dem EMA-Dschungel mit PV-Relevanz
27. Oktober 2026, Online-Veranstaltung

Was nicht im Risk Management Plan steht
10. November 2026, Online-Veranstaltung

Beton meets BtM: Pharmabauprojekte
1. Dezember 2026, Online-Veranstaltung

DSUR and PSUR/PBRER
4. Dezember 2026, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworten wir Ihnen sehr gerne.



Dr. Marion Müller und Arita Bajqinovic
Telefon 06221/65033-28
seminarorga.mueller@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Effiziente Vertragsprüfungsprozesse
in der Forschung

Name
Vorname
Position
Firma
Straße /Nr.
PLZ /Ort
Telefon
E-Mail
Name der Assistenz
Datum/Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termin und Seminarzeiten

Dienstag, 16. März 2026
8:30–14:00 Uhr
Online-Zugang ab 8:15 Uhr
Seminar-Nr. 27 03 AC002 W

Teilnahmegebühr

€ 790,— (zzgl. gesetzl. USt)
Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.
Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden.
Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 32/1 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de